

356990-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Ingenieurbüros – Neubau Feuerwache Elstal I technische Gebäudeausrüstung

OJ S 105/2025 03/06/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Wustermark

E-Mail: vergabestelle@wustermark.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Neubau Feuerwache Elstal I technische Gebäudeausrüstung

Beschreibung: Es wird ein Planer für die Planung der Technischen Gebäudeausrüstung gemäß § 53 HOAI i.V.m. Anlage 15 HOAI zur Umsetzung des Bauvorhabens "Neubau der Feuerwache Elstal" unter Berücksichtigung des Raumprogramms sowie der Funktions- und Gestaltungsanforderungen entsprechend dieser Vergabeunterlagen gesucht. Die Fachplanungen für die Objektplanung Gebäude und Innenräume, die Fachplanung Tragwerk sowie die Objektplanung für die notwendigen Freianlagen und Geh- und Fahrwege werden in gesonderten Losen ausgeschrieben und sind nicht Bestandteil dieses Vergabeverfahrens. Die Planung der Technischen Gebäudeausrüstung gemäß § 53 HOAI i.V.m. Anlage 15 HOAI soll die Leistungsphasen 1 bis 8 HOAI 2021 umfassen. Die Beauftragung erfolgt stufenweise. Die bauliche Ausführung soll über eine Einzelgewerkvergabe erfolgen. Das Bauvorhaben soll gemäß der Beschlussfassung der Gemeindevertretung die folgenden Planungsbausteine umfassen: a. eine Fahrzeughalle für 6 Normstellplätze für Feuerwehrfahrzeuge, davon einer für ein Drehleiterfahrzeug, b. eine gesonderte Waschhalle, c. ein Sozialtrakt mit Umkleiden- und Sanitärbereichen für die Einsatzkräfte (siehe Raumprogramm), d. ein Verwaltungstrakt (siehe Raumprogramm), e. einen Übungsplatz mit Übungsturm, f. erforderliche Außenanlagen wie Verbindungs- und Rettungswege, Aufstellfläche, Zufahrten, PKW-Stellplätze, Grünanlagen, Einfriedung. Für einen 7. Normstellplatz ist eine Flächenvorhaltung als spätere Erweiterungsoption einzuplanen.

Kennung des Verfahrens: 235a2e22-c3d8-43ef-9f20-89b414f47c71

Interne Kennung: 2025/2/3/15

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Bahnhofstraße

Stadt: Wustermark OT Elstal
Postleitzahl: 14641
Land, Gliederung (NUTS): Havelland (DE408)
Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXP9Y4YHMH3 Es sind nur die Formblätter und formularmäßigen Eigenerklärungen für den Teilnahmeantrag und die Angebotsabgabe zu verwenden, die auf dem Vergabemarktplatz des Landes Brandenburg in den Vergabeunterlagen zur Verfügung gestellt werden.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU
vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Auftragsunterlagen

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Neubau Feuerwache Elstal I technische Gebäudeausrüstung
Beschreibung: Leistungsbeschreibung - Grundleistungen nach HOAI Der Auftragnehmer schuldet zur Erreichung des geschuldeten Werkerfolges Grundleistungen in den Leistungsphasen (Lph) 1 - 8 der folgenden Fachplanung, wie im Entwurf des Planervertrages näher beschrieben: Planungsleistungen für die technische Gebäudeausrüstung (§ 55 HOAI i.V. m. Anlage 15 HOAI) Leistungsbeschreibung - Besondere Leistungen Der Auftragnehmer schuldet zur Erreichung des geschuldeten Werkerfolges Besondere Leistungen wie im Entwurf des Planervertrages näher beschrieben. Besondere Leistungen der technischen Gebäudeausrüstung in allen Anlagengruppen (HOAI): - Untersuchen alternativer Lösungsansätze nach verschiedenen Anforderungen einschl. Kostenbewertung (Verminderte Umsetzung des Raumprogramms und ggf. Außenanlagen) in LPh 2 - Vertiefte Kostenschätzung bis in die 3. Ordnung nach Kosten aktueller Bauvorhaben (nur nach BKI ist nicht ausreichend) - zusätzliche Kostenberechnung nach Gewerken in LPh 3
Interne Kennung: 2025/2/3/15

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Bahnhofstraße
Stadt: Wustermark OT Elstal
Postleitzahl: 14641
Land, Gliederung (NUTS): Havelland (DE408)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 20/10/2025
Enddatum der Laufzeit: 30/04/2028

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja
Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:selbst# Optionen: Stufenweise Vergabe Die Leistungen werden gestuft nach Leistungsphasen beauftragt. Mit Zuschlagserteilung erfolgt zunächst nur die Beauftragung der Planungsleistungen der Leistungsphasen 1 bis 3 nach HOAI nebst Besonderen Leistungen als 1. Stufe. Die Planungsleistungen der weiteren Leistungsphasen werden später wie folgt gestuft beauftragt:
2. Stufe: Leistungsphase 4 nach HOAI nebst Besonderen Leistungen 3. Stufe: Leistungsphasen 5, 6 und 7 nach HOAI nebst Besonderen Leistungen 4. Stufe: Leistungsphase 8 nach HOAI nebst Besonderen Leistungen Der Auftraggeber behält sich vor, mehrere oder alle Stufen zeitgleich zu beauftragen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eignungskriterien, deren Nichterfüllung zum Ausschluss führt sind: 1. Abgabe einer vollständig ausgefüllten und unterschriebenen Eigenerklärung gemäß Ziff. 3a-2. oder EEE gemäß § 50 VgV - bei Bewerbergemeinschaften oder Eignungsleihe von allen Mitgliedern der Bewerbergemeinschaft bzw. anderen Unternehmen, deren Kapazitäten sich der Bewerber zum Nachweis der Leistungsfähigkeit bedient. 2. Abgabe der vollständig ausgefüllten und an der entsprechend gekennzeichneten Stelle mit vollständigem Namen der/des Erklärenden und Datum versehenen Eigenerklärung Russlandsanktionen gemäß Ziff. 3a-9. - bei Bewerbergemeinschaften von allen Mitgliedern der Bewerbergemeinschaft. 3. Nachweis der Berufszulassung des Bewerbers. Hierfür hat eine Erklärung an der dafür vorgesehenen Stelle in der Eigenerklärung (Ziff. 3a-2.) und die Einreichung eines Auszugs aus dem Berufsregister zu erfolgen. 4. Sofern im Handelsregister oder Partnerschaftsregister eingetragen: Auszug aus dem Handelsregister /Partnerschaftsregister. Hierfür hat eine Erklärung an der dafür vorgesehenen Stelle in der Eigenerklärung (Ziff. 3a-2.) und die Einreichung eines Auszugs aus dem Handelsregister bzw. Partnerschaftsregister zu erfolgen. 5. Ausgefüllte Vereinbarung zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz gemäß § 6 Abs. 2 BbgVergG (Ziff. 3a-3.) - bei Eignungsleihe auch von den anderen Unternehmen, deren Kapazitäten der Bewerber sich zum Nachweis der Leistungsfähigkeit bedient.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eignungskriterien, deren Nichterfüllung zum Ausschluss führt sind: 6. Nachweis über das Bestehen einer Berufshaftpflichtversicherung mit einer Mindestdeckungssumme je Schadensfall in Höhe von 3.000.000 EUR für Personenschäden und 3.000.000 EUR für Sach- und Vermögensschäden. Sollte eine Berufshaftpflichtversicherung mit einer geringeren Deckungssumme bestehen, ist neben dem Nachweis der bestehenden Versicherung eine Bestätigung der Versicherung beizufügen, dass im Auftragsfall die Versicherungssumme wie gefordert erhöht wird. Bei einer Bewerbergemeinschaft ist der Nachweis von jedem Mitglied zu führen. Die Versicherung muss während der gesamten Auftragsdauer aufrechterhalten werden. Die Versicherungssummen

müssen jeweils für mindestens zwei Haftungsfälle pro Jahr zur Verfügung stehen und auch die Haftung für etwaige Nachunternehmer umfassen. Hierfür hat eine Erklärung an der dafür vorgesehenen Stelle in der Eigenerklärung (Ziff. 3a-2.) und die Einreichung einer Versicherungsbestätigung über das Bestehen oder den Abschluss einer entsprechenden Versicherung im Falle der Auftragserteilung zu erfolgen.

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eignungskriterien, deren Nichterfüllung zum Ausschluss führt sind: 7. Jährlicher Gesamtumsatz des Bewerbers in den letzten drei Geschäftsjahren (2022-2024) in Höhe von mindestens 200.000,00 EUR netto. Hierfür hat eine Erklärung an der dafür vorgesehenen Stelle in der Eigenerklärung (Ziff. 3a-2.) und die Einreichung einer Bestätigung eines vereidigten Wirtschaftsprüfers/Steuerberaters, testierter Jahresabschlüsse oder testierter Gewinn- und Verlustrechnungen zu erfolgen.

Kriterium: Techniker oder technische Stellen zur Durchführung der Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eignungskriterien, deren Nichterfüllung zum Ausschluss führt sind: 8. Erklärung, dass beim Bewerber einschließlich etwaiger Nachunternehmer in den letzten drei Geschäftsjahren (2022 - 2024) durchschnittlich mindestens 6 Mitarbeiter (inkl. Führungskräfte) tätig waren, von denen mindestens - 4 Fachplaner für Planungsleistungen für die technische Gebäudeausrüstung. Die Zahl der Mitarbeiter ist in der Eigenerklärung (Ziff. 3a-2.) einzutragen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eignungskriterien, deren Nichterfüllung zum Ausschluss führt sind: 9. Realisierung von mindestens einem Vorhaben mit zu den aus-geschriebenen Leistungen vergleichbaren Planungsleistungen, das seit dem 31.12.2018 fertiggestellt wurde. Vergleichbarkeitsparameter: Die Erbringung von Planungsleistungen, die folgende Besonderheiten des hiesigen Vorhabens abbilden: - Planungs- und Überwachungsleistungen der Fachplanung Technische Gebäudeausrüstung für die Anlagengruppen (HOAI) 1 und 2 für einen Neubau mit nicht-öffentlicher Erschließung über die Leistungsphasen 2 - 8 mit einem Baukostenvolumen in den KG 410 und 420 von mind. 250.000,00 EUR brutto, - Planungs- und Überwachungsleistungen der Fachplanung Technische Gebäudeausrüstung für die Anlagengruppe (HOAI) 3 für einen Neubau über die Leistungsphasen 2 - 8 mit einem Baukostenvolumen in der KG 430 von mind. 75.000,00 EUR brutto. - Planungs- und Überwachungsleistungen der Fachplanung Technische Gebäudeausrüstung für die Anlagengruppen (HOAI) 4,5 und/oder 8 für einen Neubau mit nicht-öffentlicher Erschließung über die Leistungsphasen 2 - 8 mit einem Baukostenvolumen in den KG 440, 450 und /oder 480 von mind. 300.000,00 EUR brutto. Die Referenzen werden in Bezug auf die Besonderheiten des hiesigen Vorhabens in einer Gesamtschau beurteilt. D. h. die vorstehenden Besonderheiten können durch dieselbe Referenz, können aber auch durch mehrere Referenzen belegt werden. Die Referenzen sind in den dafür bereitgestellten Referenzbogen (Ziff. 3a-5.) einzutragen. "Seit dem 31.12.2018 fertiggestellt" bezieht sich jeweils auf die Fertigstellung der geplanten Anlagen (LP 8). Eine Inbetriebnahme der geplanten Anlagen nach dem 31.12.2018 ist ausreichend.

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eignungskriterien mit Wertungsrelevanz: 1. Jährlicher Umsatz des Bewerbers in den letzten drei Geschäftsjahren (2022 - 2024): - Jährlicher Gesamtumsatz in Höhe von mindestens 200.000,00 EUR netto 1 Punkt - Jährlicher Gesamtumsatz in Höhe von mindestens 300.000,00 EUR netto 2 Punkte - Jährlicher

Gesamtumsatz in Höhe mindestens 400.000,00 EUR netto 3 Punkte Hierfür hat eine Erklärung an der dafür vorgesehenen Stelle in der Eigenerklärung (Ziff. 3a-2.) und die Einreichung einer Bestätigung eines vereidigten Wirtschaftsprüfers/Steuerberaters, testierter Jahresabschlüsse oder testierter Gewinn- und Verlustrechnungen zu erfolgen.
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen
Höchstanzahl erfolgreicher Angebote: 4

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eignungskriterien mit Wertungsrelevanz: 2. Anzahl der in den letzten drei Geschäftsjahren (2022 - 2024) durchschnittlich beschäftigten Mitarbeiter - 6 Mitarbeiter (inkl. Führungskräfte) 1 Punkt - 7 Mitarbeiter (inkl. Führungskräfte) 2 Punkte - 8 Mitarbeiter und mehr (inkl. Führungskräfte) 3 Punkte Die Zahl der Mitarbeiter ist in der Eigenerklärung (Ziff. 3a-2.) einzutragen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen
Höchstanzahl erfolgreicher Angebote: 4

Kriterium: Techniker oder technische Stellen zur Durchführung der Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eignungskriterien mit Wertungsrelevanz: 3. Anzahl der in den letzten drei Geschäftsjahren (2022 - 2024) durchschnittlich tätigen Fachplaner : Fachplaner für Planungsleistungen für Technische Gebäudeausrüstung: - 4 Fachplaner 2 Punkte - 5 Fachplaner 4 Punkte - 6 Fachplaner 6 Punkte Die Zahl der Fachplaner ist in der Eigenerklärung (Ziff. 3a-2.) einzutragen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen
Höchstanzahl erfolgreicher Angebote: 4

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eignungskriterien mit Wertungsrelevanz: 4. Weitere seit dem 31.12.2018 fertiggestellte (Baufertigstellung oder Inbetriebnahme) realisierte Vorhaben mit zu den ausgeschriebenen Leistungen vergleichbaren Planungsleistungen.

Vergleichbarkeitsparameter und Bewertung: Die Erbringung von Planungsleistungen, die folgende Besonderheiten des hiesigen Vorhabens abbilden: - Referenzen für Planungs- und Überwachungsleistungen der Fachplanung Technische Gebäudeausrüstung für die Anlagengruppen (HOAI) 1 und 2 für einen Neubau mit nicht-öffentlicher Erschließung über die Leistungsphasen 2 - 8 mit einem Baukostenvolumen in den KG 410 und 420 von mind. 350.000,00 EUR brutto; 4 Punkte je Referenz für die ersten beiden Referenzen, 2 Punkte ab dritter Referenz. - Referenzen für Planungs- und Überwachungsleistungen der Fachplanung Technische Gebäudeausrüstung für die Anlagengruppe (HOAI) 3 für einen Neubau mit einer Abgassanlage und/oder Bremsdruckerhaltung über die Leistungsphasen 2 - 8 mit einem Baukostenvolumen in der KG 430 von mind. 150.000,00 EUR brutto; 4 Punkte je Referenz für die ersten beiden Referenzen, 2 Punkte ab dritter Referenz. - Referenzen für Planungs- und Überwachungsleistungen der Fachplanung Technische Gebäudeausrüstung für die Anlagengruppen (HOAI) 4,5 und/oder 8 für einen Neubau mit nicht-öffentlicher Erschließung über die Leistungsphasen 2 - 8 mit einem Baukostenvolumen in den KG 440, 450 und /oder 480 von mind. 450.000,00 EUR brutto; 4 Punkte je Referenz für die ersten beiden Referenzen, 2 Punkte ab dritter Referenz. - Referenzen für Planungs- und Überwachungsleistungen der Fachplanung Technische Gebäudeausrüstung über Leistungsphasen 2 - 8 für den Neubau einer Photovoltaikanlage zur (teilweisen) Eigenstromversorgung eines Gebäudes mit

Aufenthaltsräumen; 2 Punkte je Referenz für die ersten beiden Referenzen, 1 Punkt ab dritter Referenz. - Referenzen für Planungs- und Überwachungsleistungen der Fachplanung Technische Gebäudeausrüstung über Leistungsphasen 2 - 8 für den Neubau einer Wärmeversorgung für ein Gebäude mit Aufenthaltsräumen, die ohne fossile Brennstoffe betrieben wird. 2 Punkte je Referenz für die ersten beiden Referenzen, 1 Punkt ab dritter Referenz. Für die einfache Erfüllung jeder der vorgenannten Besonderheiten erhalten die Bewerber 4 bzw. 2 Punkte für die ersten beiden Referenzen und 2 bzw. 1 Punkt/e ab der dritten Referenz. Die vorgenannten Referenzen werden in Bezug auf die Besonderheiten des hiesigen Vorhabens in einer Gesamtschau beurteilt. D. h. die vorstehenden Besonderheiten können durch dieselbe Referenz, können aber auch durch mehrere Referenzen belegt werden. Soweit als Mindestanforderung eingebrachte Referenzen (hierzu Ziff. III.1) die Besonderheiten der wertungsrelevanten Eignungskriterien erfüllen, werden diese ebenfalls gewertet. Die Referenzen sind in den dafür bereitgestellten "Referenzbogen" (Ziff. 3a-5.) einzutragen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Höchstanzahl erfolgreicher Angebote: 4

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 4

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: 1. zu einem Anteil von 40% (100 Punkte x 40 % Gewichtsanteil = 4.000 max. Gesamtpunkte) der angebotene Preis - günstigster Gesamtpreis max. 4.000 Punkte - Bepunktung der im Verhältnis hierzu höheren Gesamtpreise nach der Methode des inversen Dreisatzes;

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Umsetzungsstrategie/ Qualitätssicherung

Beschreibung: 2. zu einem Anteil von 60 % (100 Punkte x 60% Gewichtsanteil = 6.000 max. Gesamtpunkte) die Umsetzungsstrategie/Qualitätssicherung - davon a. bis zu 20 Punkte (ohne Gewichtung) bzw. bis zu 1.200 Punkte (mit Gewichtung) für das Konzept zur Projektorganisation mit der Darstellung der Koordination des Projekts und der Abstimmung /Kommunikation mit dem Bauherrn, anderen Behörden sowie den beteiligten Fachplanern, b. bis zu 40 Punkte (ohne Gewichtung) bzw. bis zu 2.400 Punkte (mit Gewichtung) für die Darstellung des Projektteams "Planung" zur Bewertung von Qualifikation und Erfahrung des mit der Ausführung des Auftrags betrauten Personals, c. bis zu 40 Punkte (ohne Gewichtung) bzw. bis zu 2.400 Punkte (mit Gewichtung) für die Darstellung des Projektteams "Bauleitung" zur Bewertung von Qualifikation und Erfahrung des mit der Ausführung des Auftrags betrauten Personals

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

5.1.11. **Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 22/06/2025 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de>

[/VMPSatellite/notice/CXP9Y4YHMH3/documents](https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9Y4YHMH3/documents)

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9Y4YHMH3>

5.1.12. **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 14/07/2025

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9Y4YHMH3>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 03/07/2025 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Teilnahmeantrag (Formular 3a -1 der Vergabeunterlagen) bzw. das Angebotsschreiben (Formular 3b -1 der Vergabeunterlagen) können nicht nachgefordert werden.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Ausgefüllte und an der entsprechend gekennzeichneten Stelle mit vollständigem Namen (leserlich) der Erklärenden und Datum

versehene Vereinbarung zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem

Brandenburgischen Vergabegesetz gemäß § 6 Abs. 2 BbgVergG (Ziff. 3a-3. der

Vergabeunterlagen) - bei Eignungsleihe auch von den anderen Unternehmen, deren

Kapazitäten die Bewerber:in sich zum Nachweis der Leistungsfähigkeit bedient (Ziff. 3a-4. der Vergabeunterlagen).

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. **Techniken**

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Brandenburg

Informationen über die Überprüfungsfristen: Verstöße gegen Vergabevorschriften sind nach Maßgabe von § 160 Abs. 3 GWB gegenüber dem Auftraggeber innerhalb von 10 Kalendertagen zu rügen. Teilt der Auftraggeber mit, einer Rüge nicht abzuweichen, kann innerhalb von 15 Kalendertagen ab Eingang der Mitteilung des Auftraggebers ein schriftlicher Nachprüfungsantrag (§ 161 GWB) bei der in dieser Auftragsbekanntmachung genannten Nachprüfungsbehörde gestellt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Gemeinde Wustermark

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Gemeinde Wustermark

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Wustermark

Registrierungsnummer: DE268656506

Postanschrift: Hoppenrader Allee 1

Stadt: Wustermark

Postleitzahl: 14641

Land, Gliederung (NUTS): Havelland (DE408)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Frau Rosa Weißbarth

E-Mail: vergabestelle@wustermark.de

Telefon: +49 3323473-264

Internetadresse: <http://www.wustermark.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Brandenburg

Registrierungsnummer: 03318661719

Postanschrift: Heinrich-Mann-Allee 107

Stadt: Potsdam

Postleitzahl: 14473

Land, Gliederung (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)

Land: Deutschland

E-Mail: Vergabekammer@MWAE.brandenburg.de

Telefon: +49 3318661-610

Internetadresse: <http://www.mwe.brandenburg.de/sixcms/detail.php/bb1.c.188562.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 968e6d14-5790-44ab-a563-3f737d8956fc - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 02/06/2025 12:40:08 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 356990-2025
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 105/2025
Datum der Veröffentlichung: 03/06/2025